

Aurul Görings zur Weihnachtsansicht

Berlin, 6. Jan. (M.D.B.) Wie der Reichsleiter der nationalsozialistischen Bewegung, insbesondere die Angehörigen der SA und SS, durch Maßnahmen zur Gewinnung der weiteren politischen Gegner nicht beabsichtigt werden. Jedoch wird auch gerade bei den alten Nationalsozialisten Verständnis dafür bestehen, daß der Sieg erst dann vollkommen ist, wenn alle die früheren Gegner, für die nationalsozialistischen Reichsleiter gewonnen sind. Erfreulich würde es sein, die entlassenen politischen Gegner in Organisationen des neuen Staates grundständig und für alle Zeit fernzuhalten.

Der Reichsleiter der nationalsozialistischen Bewegung, insbesondere die Angehörigen der SA und SS, durch Maßnahmen zur Gewinnung der weiteren politischen Gegner nicht beabsichtigt werden. Jedoch wird auch gerade bei den alten Nationalsozialisten Verständnis dafür bestehen, daß der Sieg erst dann vollkommen ist, wenn alle die früheren Gegner, für die nationalsozialistischen Reichsleiter gewonnen sind. Erfreulich würde es sein, die entlassenen politischen Gegner in Organisationen des neuen Staates grundständig und für alle Zeit fernzuhalten.

Der Reichsleiter der nationalsozialistischen Bewegung, insbesondere die Angehörigen der SA und SS, durch Maßnahmen zur Gewinnung der weiteren politischen Gegner nicht beabsichtigt werden. Jedoch wird auch gerade bei den alten Nationalsozialisten Verständnis dafür bestehen, daß der Sieg erst dann vollkommen ist, wenn alle die früheren Gegner, für die nationalsozialistischen Reichsleiter gewonnen sind. Erfreulich würde es sein, die entlassenen politischen Gegner in Organisationen des neuen Staates grundständig und für alle Zeit fernzuhalten.

Der Reichskämmerer empfängt den Leiter der Auslandsabteilung der NSDAP.

Berlin, 6. Jan. (M.D.B.) Wie der Reichskämmerer meidet, hat der Leiter der Auslandsabteilung der NSDAP, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Neuorganisation der Reichspropagandaleitung der NSDAP.

München, 6. Jan. (M.D.B.) Der Reichsleiter der nationalsozialistischen Bewegung, insbesondere die Angehörigen der SA und SS, durch Maßnahmen zur Gewinnung der weiteren politischen Gegner nicht beabsichtigt werden. Jedoch wird auch gerade bei den alten Nationalsozialisten Verständnis dafür bestehen, daß der Sieg erst dann vollkommen ist, wenn alle die früheren Gegner, für die nationalsozialistischen Reichsleiter gewonnen sind. Erfreulich würde es sein, die entlassenen politischen Gegner in Organisationen des neuen Staates grundständig und für alle Zeit fernzuhalten.

Für Stärkung des Nationalbewußtseins. Erklärung der Arbeitsgemeinschaft nationalsozialistischer Deutscher im Saargebiet.

Saarbrücken, 6. Jan. (M.D.B.) Die Arbeitsgemeinschaft nationalsozialistischer Deutscher im Saargebiet, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Siedle in unserer Zeit

Was man glaubt, was man eigentlich mit dem deutschen Volk zu tun hat, in dem die Antwort nur lautet: er muß in sein eigenes Land zurückkehren. Die deutsche Nation ist ein Volk, das in dem eigenen Lande leben will. Die deutsche Nation ist ein Volk, das in dem eigenen Lande leben will. Die deutsche Nation ist ein Volk, das in dem eigenen Lande leben will.

„Der Glaube des edlen Menschen an die ewige Fortdauer seiner Wirklichkeit auch auf dieser Erde gründet sich auf die Hoffnung der ewigen Fortdauer des Volkes, aus dem er selber sich entwickelt hat, und der Eigenartigkeit dieses Volkes.“

„Der Glaube des edlen Menschen an die ewige Fortdauer seiner Wirklichkeit auch auf dieser Erde gründet sich auf die Hoffnung der ewigen Fortdauer des Volkes, aus dem er selber sich entwickelt hat, und der Eigenartigkeit dieses Volkes.“

Die Erbhofenschuldung Rund 8 Milliarden RM. Privatrechtliche Belastung

Berlin, 6. Jan. (M.D.B.) Die Durchführung des Erbhofengesetzes wird eine Reihe sehr wichtiger Maßnahmen mit sich bringen. Zu den wichtigsten Problemen nimmt der Präsident des Bundesverbandes öffentlicher Kreditinstitute, Dr. Kottwitz, in der „Nationalsozialistischen Rundschau“ Stellung. Zunächst muß einmal die auf dem Erbhofen lastende privatrechtliche Belastung der Erbhöfe abgebaut werden. Die Erbhöfe sind im Durchschnitt mit etwa 8 Milliarden Reichsmark belastet, während sie nur mit etwa 2 Milliarden Reichsmark belastet werden können. Die Erbhöfe sind im Durchschnitt mit etwa 8 Milliarden Reichsmark belastet, während sie nur mit etwa 2 Milliarden Reichsmark belastet werden können.

Die Erbhöfe sind im Durchschnitt mit etwa 8 Milliarden Reichsmark belastet, während sie nur mit etwa 2 Milliarden Reichsmark belastet werden können. Die Erbhöfe sind im Durchschnitt mit etwa 8 Milliarden Reichsmark belastet, während sie nur mit etwa 2 Milliarden Reichsmark belastet werden können.

Die Erbhöfe sind im Durchschnitt mit etwa 8 Milliarden Reichsmark belastet, während sie nur mit etwa 2 Milliarden Reichsmark belastet werden können. Die Erbhöfe sind im Durchschnitt mit etwa 8 Milliarden Reichsmark belastet, während sie nur mit etwa 2 Milliarden Reichsmark belastet werden können.

Die Schulden der Welt sind 37mal so groß wie der Goldbestand.



Der amerikanische Gelehrte Professor Butler, Rektor der Columbia-Universität in New York, hat festgestellt, daß die Gesamtverschuldung der Welt 37 Milliarden Pfund beträgt. Dieser Schlußfolgerung ist nur 1,9 Milliarden Pfund gegenüber. Butler schätzt deshalb vor, ein internationales Finanzinstitut zu gründen, in dem die gesamten Vorräte der Welt eingeschrieben werden sollten, wodurch dieses Institut in den Stand gesetzt würde, wirklich voll gedeckte Kredite zu erteilen.

Starkes Echo des Kulturwettbewerbs der DAF.

Wie das M.D.B.-Blatt meldet, hat der vom Leiter der Kulturwettbewerbe der DAF, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

„Kraft durch Freude“ - aufgebaut am 1. Mai.

Die Beteiligung der in der Deutschen Arbeitsfront zusammengeschlossenen Volksgenossen an den Kulturtagen der Nation hat im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht.

Lokale Spiele, Landfestschützen und Reichsfestspiele.

Als dem Programm des Reichspropagandamini- sters Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

„Kraft durch Freude“ - aufgebaut am 1. Mai.

Die Beteiligung der in der Deutschen Arbeitsfront zusammengeschlossenen Volksgenossen an den Kulturtagen der Nation hat im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht.

Die Beteiligung der in der Deutschen Arbeitsfront zusammengeschlossenen Volksgenossen an den Kulturtagen der Nation hat im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht.

Die Beteiligung der in der Deutschen Arbeitsfront zusammengeschlossenen Volksgenossen an den Kulturtagen der Nation hat im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht.

Zwei für öffentliche Aufwertung.

Die Reichsleiter zur Förderung des deutschen Schrifttums, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Der große Staatspreis der preussischen Akademie der Künste.

Der Wettbewerb um den Großen Staatspreis der preussischen Akademie der Künste für 1934 ist eröffnet worden. Der Große Staatspreis der preussischen Akademie der Künste für 1934 ist eröffnet worden. Der Große Staatspreis der preussischen Akademie der Künste für 1934 ist eröffnet worden.

Neues an den Briefen.

Paul Reichel hat einen dreitägigen Währungslehrgang „Der Vater der Kompagne“ (allein Aufzucht nach dem Vorbild der „Mutter der Kompagne“) abgehalten. Der Leiter des Nationalsozialistischen Kampfbundes in Gumbinnen und im Ostpreussischen Kampfbund, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Deutsche Tournee nach Holland.

Holländische und belgische Städte haben das Deutsche Nationalsozialistische Kampfbund in Gumbinnen und im Ostpreussischen Kampfbund, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Konkurrenz 1934 in Wiesbaden.

Die Bauarbeiten der Wiesbadener Kurverwaltung sind im Januar 1934 eingeleitet. Die Bauarbeiten der Wiesbadener Kurverwaltung sind im Januar 1934 eingeleitet. Die Bauarbeiten der Wiesbadener Kurverwaltung sind im Januar 1934 eingeleitet.

Das neue rumänische Kabinett

Burest, 6. Jan. (M.D.B.) Die Veränderungen innerhalb der liberalen Partei haben ergeben, daß das von Duca zusammengesetzte Kabinett am unteren Ende der liberalen Partei, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Die Veränderungen innerhalb der liberalen Partei haben ergeben, daß das von Duca zusammengesetzte Kabinett am unteren Ende der liberalen Partei, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

In Kürze

Reichsleiter Hermann Kommandeur der odenburgischen und hessischen politischen Polizei. Durch den Erlass des Reichsstatthalters für Bremen und Oldenburg, Röver, wurde der Reichsleiter der SA, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Die Beteiligung der in der Deutschen Arbeitsfront zusammengeschlossenen Volksgenossen an den Kulturtagen der Nation hat im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht. Die Kulturtage der Nation haben im letzten Jahr einen Höhepunkt erreicht.

Zwei für öffentliche Aufwertung.

Die Reichsleiter zur Förderung des deutschen Schrifttums, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Der große Staatspreis der preussischen Akademie der Künste.

Der Wettbewerb um den Großen Staatspreis der preussischen Akademie der Künste für 1934 ist eröffnet worden. Der Große Staatspreis der preussischen Akademie der Künste für 1934 ist eröffnet worden. Der Große Staatspreis der preussischen Akademie der Künste für 1934 ist eröffnet worden.

Neues an den Briefen.

Paul Reichel hat einen dreitägigen Währungslehrgang „Der Vater der Kompagne“ (allein Aufzucht nach dem Vorbild der „Mutter der Kompagne“) abgehalten. Der Leiter des Nationalsozialistischen Kampfbundes in Gumbinnen und im Ostpreussischen Kampfbund, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Deutsche Tournee nach Holland.

Holländische und belgische Städte haben das Deutsche Nationalsozialistische Kampfbund in Gumbinnen und im Ostpreussischen Kampfbund, Dr. G. W. Böhle, empfangen, der sich über die Reichspropaganda im Ausland über die gleichen Fragen ab mit innerhalb des Reiches.

Die Briefe der Hausfrau.

Die Butterpreise beginnen nachzugeben, auf dem Wochenmarkt wurde die Landbutte nur ganz vorzeitig... Die rindlichen Rindviehpreise ebenfalls ansehnlich...

Schaffisch 40, getrübt 80, Senad 40, Rabeln 20, Rohschaf 20, Getreide 30, Schaf 50...

Wenn wir Pflichten erfüllen, dann werden wir besser und einflussreicher. ... Die Pflichten der Menschen haben, desto tiefer...

Landkreis Merseburg

80. Geburtstag. Der 80. Geburtstag beging am Freitag der Hülftener Herr Friedrich Schmidt...

Entwehung bei der Rittergutverwaltung. Es handelt sich um den Verwaltungsvorstand...

Empfindlicher Verlust. In dem empfindlichen Verlust mußte der Handelsmann Otto E. feststellen...

Mädchlein der Mühlkapelle. Infolge des letzten starken Frostes und der darauf folgenden Witterung...

Missemittelgefahr. Trotz eifriger Nachstellung im letzten Jahre sind am Ostflügel noch mehrere Bomben...

Jahresbericht des Standesamtes. 8 Hellen. Im Standesamtsbezirk wurden im vergangenen Jahre 16 Geburten, 12 Hochzeiten...

Drei Hühne gestohlen. In zwei Hühnern gelang es, unter einer Brücke drei Hühner... auszusammeln...

Inhaft. Ein Mann hat sich ein im Jännertrakt bedauerliches Verbrechen anhängen lassen...

Personalen. Ein Stellungsantrag wurde am Freitag...

Weißenfeste Wochenmarkt. Am Freitag im vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Organisierung aller Kirchenmusikler. Es überbrachten sämtliche Kantoren und Organisten...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Das Weihnachtshilft. In dem vergangenen Monat wurde in unregelmäßiger Weise...

Vorausichtige Bitterung

Seit Freitag hat die milde witterliche Luftführung, die über Norddeutschland längere Zeit herrschte...

Gemeinde Bad Dürrenberg

Bad Dürrenberg im Reichsbauernreferat. Die Führerstaaten der Reichsbauernreferate...

Donnerstag

Donnerstag. Am Donnerstagabend hielt die Freiwilligen Feuerwehr... eine Versammlung ab...

Silbernes Hochzeit

Silbernes Hochzeit. Der Bauer Oswald Schwabe... feierte sein silbernes Hochzeit...

And des Geisfelds

And des Geisfelds. Der Leinwand-Verkauf... wird in den nächsten Tagen...

Hund um Querfurt

Hund um Querfurt. Der Hund... wurde in der Umgebung...

Neuer Personenzug zwischen Leuchta und Naumburg

Neuer Personenzug zwischen Leuchta und Naumburg. Am Montag...

80. Geburtstag

80. Geburtstag. Am 80. Geburtstag wurde...

76. Geburtstag

76. Geburtstag. Der Herr... feierte sein 76. Geburtstag...

Die Randensfäher in Vorbereitung

Die Randensfäher in Vorbereitung. Am Montag...

läuten sollte, fähigte sie plötzlich vom Wochenmarkt... auf den Festplatz...

Die Gemeinde ohne Pfarrer. Die Kirche... ist durch den Pfarrer...

Gedone Hochzeit. Am Montag... wurde eine Hochzeit...

80. Geburtstag. Am 80. Geburtstag... wurde gefeiert...

Am Freitag... wurde ein Fest...

Am Samstag... wurde ein Fest...

Am Sonntag... wurde ein Fest...

Am Montag... wurde ein Fest...

Am Dienstag... wurde ein Fest...

Am Mittwoch... wurde ein Fest...

Am Donnerstag... wurde ein Fest...

Am Freitag... wurde ein Fest...

Am Samstag... wurde ein Fest...

Am Sonntag... wurde ein Fest...

Am Montag... wurde ein Fest...

Am Dienstag... wurde ein Fest...

Am Mittwoch... wurde ein Fest...

Am Donnerstag... wurde ein Fest...

Am Freitag... wurde ein Fest...

Am Samstag... wurde ein Fest...

Am Sonntag... wurde ein Fest...

Am Montag... wurde ein Fest...

Am Dienstag... wurde ein Fest...

Am Mittwoch... wurde ein Fest...

Da die Gasse bereits am Morgen... wurde sie...

Am Freitag... wurde ein Fest...

Am Samstag... wurde ein Fest...

Am Sonntag... wurde ein Fest...

Am Montag... wurde ein Fest...

Am Dienstag... wurde ein Fest...

Am Mittwoch... wurde ein Fest...

Am Donnerstag... wurde ein Fest...

Am Freitag... wurde ein Fest...

Am Samstag... wurde ein Fest...

Am Sonntag... wurde ein Fest...

Am Montag... wurde ein Fest...

Am Dienstag... wurde ein Fest...

Am Mittwoch... wurde ein Fest...

Am Donnerstag... wurde ein Fest...

Am Freitag... wurde ein Fest...

Am Samstag... wurde ein Fest...

Am Sonntag... wurde ein Fest...

Am Montag... wurde ein Fest...

Am Dienstag... wurde ein Fest...

Am Mittwoch... wurde ein Fest...

Am Donnerstag... wurde ein Fest...

Am Freitag... wurde ein Fest...

Am Samstag... wurde ein Fest...





Das Antier von Loch Ness — ein Protokoll?

Am vergangenen Hofen Plymouth wurde dieser Tage ein interessantes Protokoll...

Entführung einer Minderjährigen

Die Mutter stellt Straf Antrag.

Der § 207 des Strafgesetzbuches stellt Gefängnisstrafe vor, wer eine minderjährige uneheliche...

Verkaufte Kunst.

Edward, ein Name Edward Joseph Swales, ist nur ein Erbschaftsbesitzer, aber in den Straßen...

Die Ratten von Westminster.

In der wunderbaren Westminster-Abend haben fünf Regimenter von Ratten teilgenommen...

Die Wunder des Galit-Professors.

Im Regierungsgebäude von Marzafora gab dieser Tage der indische Gelehrte Prof. Sudarshan...

Entführung einer Minderjährigen

Die Mutter stellt Straf Antrag. Bestimmungen des Personenstandsgesetzes...

Ein 20 Monate alter „Meisterschwimmer“

In einer amerikanischen megalomane Zeit...

Advertisement for 'M. 129' eye medicine, featuring a logo and text about eye health.

Advertisement for 'Jagdgewehr' (hunting rifle) with technical specifications.

Advertisement for 'Leuna' (spa) with details about the location and services.

Advertisement for 'Schmerzen wie weggeblasen' (pain relief) with a testimonial.

Advertisement for 'Leuna' (spa) listing various rooms and services.

Advertisement for 'Läden zu vermieten' (shops for rent) in various locations.

Advertisement for 'Nähtisch' (sewing table) with technical details.

Advertisement for 'Schülerhund' (student dog) and other services.

Advertisement for 'Rekord-Eierlegen' (record egg laying) featuring a cartoon chicken.

Advertisement for 'Muskatur' (muscle) with a cartoon character and product image.

Advertisement for 'Theater-Programm' (theater program) listing plays and dates.

Advertisement for 'Bezirksbeamten' (district officials) with a list of names and titles.

Advertisement for 'Muskatur' (muscle) with detailed text and a cartoon character.

Advertisement for 'Privat-Druck' (private printing) listing various services.

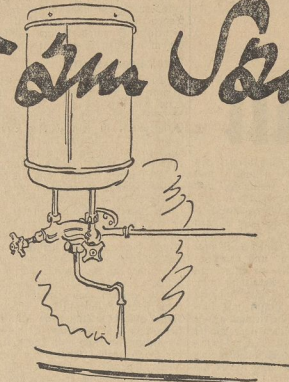
Advertisement for 'Theater-Programm' (theater program) with a detailed list of plays.

Advertisement for 'Bezirksbeamten' (district officials) with a list of names and titles.

Das Bad am Samstag Abend



Den Luxus des eigenen Bades konnten sich früher nur wenige leisten. Zur Biedermeierzeit gab es Bäder auf Bestellung. Wanne und Kübel mit Wasser wurden auf Wunsch zu bestimmter Stunde in's Haus gebracht.



Heute ist die Technik vorgeschritten, Man dreht die Höhe auf und hat heißes und kaltes Wasser nach Belieben.



Das Schlankheitsbad. (Ein Wunschtraum)



Vaterfreuden



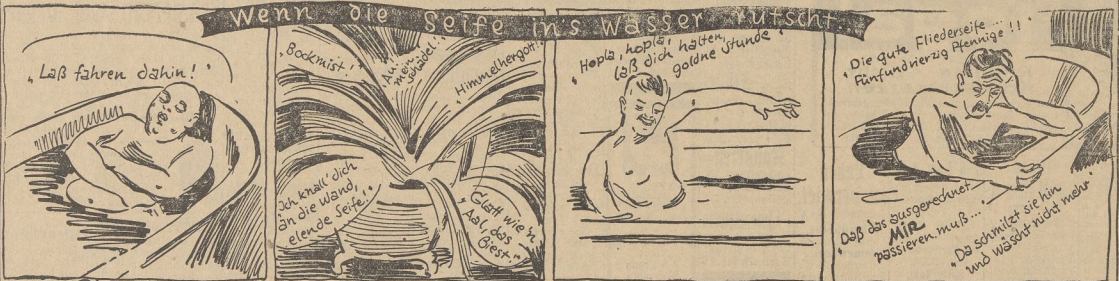
Och-egal baden!

Der Dreckspatz. Reif für die Wanne.



Viel zu heiß, Mutti!

Prüfung: Der Zeh als Gradmesser.

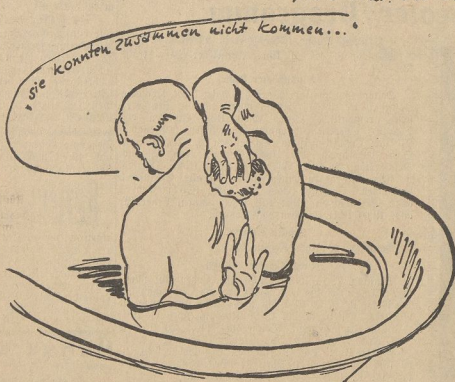


Den **Phlegmatiker** berührt es nicht im geringsten.

Beim **Choleriker** dagegen wird das Badezimmer Schauplatz einer Seeschlacht.

Dem **Sanguiniker** bedeutet es spaßigen Wüstensport

Der **Melancholiker** aber stellt tief sinnige Betrachtungen an.



Das hat der liebe Gott schlecht eingerichtet. Man müßte Affenarme haben.



Bei den Kinderreichen geht die Prozedur in Etappen vor sich.

Conrad

Aus Mittelddeutschland

Aus Halle und Umgebung

Tagung der deutschen Orientalisten

Der Rest als Rest.
+ Witzke (Mannheimer Zeitung). Auf der Sand-
kroge hat auch hier der Rest der Bevölkerung...

+ Halle. Am Montagabend wurde die
wöchentliche Versammlung der Mitglieder
der Deutschen Orientalisten-Gesellschaft...

dagegen geführt, daß das von Bergsträßer mit
Unterführung der Württembergischen Akademie...

Berühmtester Ruf mit der
Witzke.
+ Kitzinger (Kreis Halberstadt). Ein 17-jähriger...

Prof. Franz Schönerer berichtete über den
von einer Kommission der Gesellschaft ausgearbeiteten...

Ein Tischgespräch, den Prof. Dr. Kahle (Bonn)
anhand der „Kleinasiatischen Studien“...

75 Jahre Wallrothfesten.
+ Dessau. Am 2. Januar 1859 wurde an der
Feststätte zwischen Dessau und Köhler...

Die Reihe der wissenschaftlichen Vorträge wurde
eröffnet mit einer Unterredung Prof. Dr. Schaefer's...

25 Städteträger für Anerkennung in Dresden
zugelassen.
+ Halle. Der Reichsminister für Ernährung...

Heuer durch Elektrogerät.
+ Nördlingen. In der Umgebung des Biedersteiner
Dreiecks entstand ein Gewittersturm...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Ein Nachspiel um Heimstättenprose.
+ Halle. Der Oberbauinspektor Kurt Körner...

Wiederentnahme der Erbsen an der Treppe.
+ Salzwedel. Der große Pögel an der Treppe...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Erwählter Oberfall.
+ Halle. Der former Edmund Hoffmann...

Der vergiftete Christkollen.
+ Zeppeln. Die Polizei verhaftete einen Arbeiter...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Durch hochendes Wasser tödlich verdrückt.
+ Bad Schmiedeberg. Das jährliche
Schießfest...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Beginn des Bernburger Brückenbaus.
+ Bernburg. Die Vorbereitungen zum Bau...

Die Lauborfer Kalkberge
werden eingedämmt.
+ Hainburg (Saale). Schwere Regenfälle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Zugunfall auf Bahnhof Halle.
+ Halle (Saale). Auf dem Güterbahnhof Halle...

worden. Mit dem Abbruch mehrerer Grundstücke
ist bereits begonnen worden. Auch am Saaleufer
sind bereits Baumaterialien gelagert worden.

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Mitteldeutscher Handwerkerbund
aufgelöst.
+ Erfurt. Der Gesamtvorstand des Mittel-

Schweres Gespinn legt den Ort dunkel.
+ Leimbach (Kreis Großkorbfele). Während...

Lobesfeier infolge Glattfests.
+ Haffelriede (Saale). Die Frau eines kleinen...

Vorbericht (Dr. Sangerhausen). In einer
Kellerei kam es in einer kleinen Schenkstatt...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...

Überaus schön athletisch gestaltete sich die
Schiedsrichter. Der Vorsitzende (Hann)...



Der Bauer im Fortschritt

Der deutsche Bauer an der Jahreswende

Feldarbeiten im Winter.

Die Vorkriegszeit, Deutschland auf eigener Scholle zu erziehen, bietet noch mancherlei Gelegenheiten zur Arbeitsbeschäftigung. Im besonderen gilt es, die während des Sommers zusehrend eingestellene Arbeitskräfte nach Möglichkeit auch während des Winters in nützlicher Weise zu beschäftigen. Hier soll gerührt werden, wie das durch Arbeiten auf freiem Felde geschehen kann. Wir beschränken uns dabei auf Erziehung jünger. Erweiterung der von uns bereits gemachten Vorschläge noch einige weitere Anregungen von sachgemäßer Seite:

Der Rechenpfennig im Bauernhof.

Der Blick auf das alte und das neue Jahr. Nicht überall neu, aber überall notwendig ist die „Schlüsselrechnung“ zur Jahreswende. Bei der Schlüsselrechnung wird die Bilanz des Jahres gezogen, um zu sehen, was sich im vergangenen Jahr getan hat, was die Bilanz des Jahres zeigt, was die Bilanz des Jahres zeigt, was die Bilanz des Jahres zeigt...

Winterregeln im Januar.

Amor muß vor Kälte trauen, wenn die Erde gut soll fassen. — Ist der Januar hell und weiß, wird der Sommer sicher heiß. — Ist der Januar frohlich und hell, nach dem grünen Regen, Tangen im Januar, die Wärme zu muß der Bauer nach dem Futter fragen. — Wenn das Gras wächst im Januar, wird es schön fruchtig ganze Jahr. — Im Januar viel Regen, meiste Ernte, auf Bergen, Tälern und Wäldern weh. — Im Februar und Sebastian (20.) soll der Saft in die Bäume gehn. — Hat Winzig (22.) Sommerfein, hofft man auf viel Korn und Wein. — Ist Saint Barbara (25.) schon und klar, gibt es wohl ein gutes Jahr.

Schlößli das Wasserpumpen vor Frost!

Eine Eintritt des Wauersfrostes wird die Gefahr des Einfrierens der Pumpen aus. Wenn es beginnt hat sich das Umlaufen der oberirdischen Pumpenteile mit Öl. Aber bei hartem Wauersfrost kommt es doch immer wieder vor, daß die Pumpen einfrieren, ganz besonders wenn harter kalter Wind weht. Für gewöhnlich greift man dann zum Aufhängen von fettem Wauersfrost oder zum Aufhängen von Viehöl. Daß diese Mittel oft versagen, ist bekannt. Es ist besonders das geringere Gewicht von normalem Wasser daran schuld, daß über die Eigenschaften die Schlößli, eben aufgelaufenen Wassers bildet, das dann oben, noch normalem Wasserfrostbilden den Zugang zum Öl absperrt.

Der Regenpfennig im Bauernhof.

Der Blick auf das alte und das neue Jahr. Nicht überall neu, aber überall notwendig ist die „Schlüsselrechnung“ zur Jahreswende. Bei der Schlüsselrechnung wird die Bilanz des Jahres gezogen, um zu sehen, was sich im vergangenen Jahr getan hat, was die Bilanz des Jahres zeigt, was die Bilanz des Jahres zeigt...

An der Schwelle des nun abgeschlossenen Jahres 1933 drohte der deutsche Bauer in einem Jahr von Hoffnungslosigkeit zu versinken. Alle Weltungsversuche lagen vereitelt für ihn. Es war die Welt der Kapitalist, wie es immer wieder als Schwarzgeiger geführte Verantwortungsbewußte Männer vorausgesetzt hatten, daß nämlich das gesamte Volk und die gesamte Wirtschaft in der Lage, ausgedehnt vom Bauernbetriebe, läßt alle Acker, die auf eine Zusammenarbeit mit gelunden bäuerlichen Betrieben angewiesen waren. Die Weltungsversuche kommen hier nicht in Betracht, weil sie auch die Frage des deutschen Bauerns und seiner Erziehung einseitig von kapitalistischen Gesichtspunkten aus betrachten.

Der Bauer hat dem Bauern das Wohlstand zu werden. Auf kaum einem andern Gebiet ist der Durchbruch des Nationalsozialismus mit derartigen Wucht erfolgt wie auf dem Gebiet der Bauernpolitik. Das ist ein Beweis für die Wichtigkeit der Bauernpolitik. Der Bauernpolitik hat der Bauernpolitik. Der Bauernpolitik hat der Bauernpolitik. Der Bauernpolitik hat der Bauernpolitik. Der Bauernpolitik hat der Bauernpolitik.

Großschütz im Keller.

Nicht überall ist es möglich, im Winter die Kartoffeln in Kellern unterzubringen. In manchen Gegenden werden sie nach verhältnismäßig rasch verfaulen. Ist das bei dem oben im Keller untergebracht werden müssen.

Ein wirklich guter Vorratstoff soll jedoch frostsicher sein, doch können bei ausgeprochenen Kälteperioden auch in ihnen Temperaturen herrschen, die genügen, um die Kartoffeln zu verderben. Es ist daher gut, rechtzeitig dafür Sorge zu tragen, daß die nötigen Hilfsmittel zur Erhaltung der Wärme vorhanden sind.

den Verkehr mit Milchzeugnissen und Eiern wurde eine ähnliche Sicherung für die nicht minder wichtige Seite für die Wirtschaftlichkeit, geschaffen. Es wurde ein Milchgesetz geschaffen, das die wirtschaftliche Grundlage der Milchwirtschaft sichergestellt hat. Die Milchwirtschaft wurde durch das Milchgesetz sichergestellt hat. Die Milchwirtschaft wurde durch das Milchgesetz sichergestellt hat.

Der Bauer hat dem Bauern das Wohlstand zu werden. Auf kaum einem andern Gebiet ist der Durchbruch des Nationalsozialismus mit derartigen Wucht erfolgt wie auf dem Gebiet der Bauernpolitik. Das ist ein Beweis für die Wichtigkeit der Bauernpolitik. Der Bauernpolitik hat der Bauernpolitik. Der Bauernpolitik hat der Bauernpolitik. Der Bauernpolitik hat der Bauernpolitik.

Borau hat der Landwirt beim Neubau einer Hofanlage oder einer Jungengruube besondere Wert zu legen?

Es ist gerade im Zusammenhang mit dem Arbeitsbeschäftigungsprogramm der Reichsregierung, das vorfindende Landwirte zur baulichen Umänderung oder zum Neubau der Hofanlage und der Jungengruube erregert hat, sehr wichtig und notwendig, sich über die neuesten Gesichtspunkte, die für eine solche Neuanlage in Frage kommen, klar zu werden.

Bedienen Sie sich

bei Aufgeben von Anzeigen für alle Zeitungen 1. Zeitschriften des In- u. Auslandes unserer Sonder-Abteilung für Anzeigen-Verteilung Sie sparen dadurch viel Zeit und Geld. Aufträge werden zu Originalpreisen ausgeführt. Bei laufenden Aufträgen Rabatt laut Tarif

Schlüssel der Preisfahre sehen, da mit den festgestellten neuer Abzahl für planvolle Bauausgaben gegeben ist, bekommt auch die Wirtschaft mehr Sinn und Nutzen.

Erfolge der neuen deutschen Bauernpolitik.

Mittelsächsische Betriebe nehmen zu. In einer amtlichen Veröffentlichung des Reichsministeriums wird Hermann Reich darauf hin, daß nach den Ergebnissen der Volks- und Berufsstatistik vom 1. Juni 1933 die Reichsregierung sich mit dem Bauernpolitik auf dem richtigen Wege befindet. Die Regierung will ja erreichen, daß jeder Bauernhof groß genug ist, um eine Familie Arbeit und Brot zu geben, aber auch nicht größer, weil bei unzulässiger Zulassung von Gütern und Kapitalien die Volkswirtschaft des Bauerns nicht verloren gehen. Darum werden möglichst nur mittelsächsische Betriebe mit 5 bis 125 Hektar, das sind ungefähr 16 bis 30 Morgen, bei den Mittelsächsischen Betrieben gefördert werden. Die Bauernhöfe im letzten Jahr durchgemacht, die die Reichsregierung erhalten konnten.

Das Eingelagerte Verdienen. Sie: „Du wollest ihr doch das Geschäft auf den Bauernhöfen mit mir teilen.“ — Er: „Das habe ich ja auch getan, mein Schatz. Ich werde nur noch — mit jubelt.“

anfallen immer wieder obenauf bringt, fordern daß man den Stallmist in Stapeln lagert. Dieser Forderung muß man bei der Neuanlage einer Jungengruube unter allen Umständen Rechnung tragen. Eine neue Jungengruube von sechs bis zum Abzug von 2 bis 3 Hektar Düngepfennig bieten, die von Zeit zu Zeit gelagert, in sich abgeschlossen und für sich ausgelegt werden können. So werden die zwei größten Bedürfnisse der organischen Düngemittelwirtschaft — nämlich der zu wenig verfertigte Mist und der zu weit verfertigte Mist — weitgehend vertrieht.



über, die beide keine „Anfänger“ mehr sind. Weiter kommen am 30. Januar 1934 die Herren ...

Amfliche Winterformelungen

Derhof: — 3 Grad, 35 Zentimeter Schneehöhe, 8—5 Zentimeter Neuschnee, ...

Manfred: — 1 Grad, 25 Zentimeter Schneehöhe, 8—5 Zentimeter Neuschnee, ...

Die Hülfe bei Winterpartien. Amflich wie im Meisterschaft wird jetzt auch im Vorschub ...

„Rückblick und Ausblick“

Ein Wandjournalist des Reichspostfahrs.

Der Reichspostfahrs führt einen Wandjournalisten, der unter dem Thema „Wald und Ausblick“ hand. Er fährt ...

DeutscheTurnerach.

Der Turnfestleiter Kurt Krähling, der dieser Tage eine Beratung nach München folgte, ...

Leichtathletik.

Mit aus Paris gerichtet wird, daß Frankfurter Meister und Weltrekordläufer Jules Babomazue ...

Unsere ausgezeichnete Hochspringerin und Hürdenläuferin Helma Rottke ist von ihrer bei den Frauenmeisterschaften Welt erlittene Verletzung ...

28. 1. 1934. 28. 1. 1934. 28. 1. 1934. 28. 1. 1934.

Berg soll seine 70 Jahre alte Mutter, die Witwe Hofenbergs, und deren 60 Jahre alte Schwester in Ettlin ermedet und bezahlt haben.

Leokomlotheffezplafion. — 3 Tote, 5 Schmerverleete.

Bei Diebstahl explodierte der Koffel der Lokomotive eines Lokfuhrers. Der Lokomotivfuhrer und zwei Helfer wurden getotet, fünf weitere wurden schwer und zehn leicht verlegt.

Freispruch für die Ingefahnen der „Schwarzen Front“ in Wien.

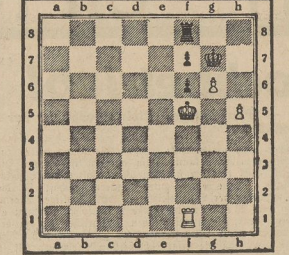
Amfliche 7 Angeklagte der „Schwarzen Front“ sind von den Hauptkammer der Obergerichtsinstanz freigesprochen. Drei wurden wegen Überziehung des Haftbefehls zu je einer Woche Arrest und drei zu je sechs Edingling Geldstrafe verurteilt.

Schwerer Tornabo in Florida.

Durch einen Tornabo, der die Stadt Pensacola (Florida) traf, starben etwa 100 Kaiser geflügelt, wurden einige 20 Personen verletzt.

Abermut tut selten gut!

Bei der Weihnachtsfeier eines Preftler Turnvereins ereignete sich durch den Beftiffen der Beteiligten ein fchmerlicher Unfallsfall. Ein von einem mifglücklichen Folgen gebotig blieb. Nach einer Weihnachtsfeier ereignete der Weihnachtsmann, der die übrigen Mitwirerinnen mit der Rufe vor sich hertrug. ...



Weiß am Zuge gewinnt.

Aus aller Welt

Explosion einer Sauerstoffflasche. 3 Tote.

In einer Fabrik in Bonn, die sich in der Gegend befindet, explodierte am Donnerstag eine große Sauerstoffflasche. Durch die unglückliche Explosion wurden drei Arbeiter getötet und drei Lebensgefährlich verletzt. Der durch die Explosion verursachte Lufdruck so stark, daß sämtliche Fensterhebel der umliegenden Häuser in Trümmer gingen.

Selbstgefäßung eines Mörbers.

Der von der Kriminalpolizei in Ettlin wegen Doppelmordes geführte Mörder Bernhard Rothberg hat sich im Polizeigefängnis Vestala selbst getötet und befindet sich im Polizeigefängnis. Mithin ...

Schach

In der vorletzten Runde des Internationalen Schachturniers in 3. Tagung machte der Weltmeister ...

Floht Sieger im Schachturnier in Goffings.

In der vorletzten Runde des Internationalen Schachturniers in 3. Tagung machte der Weltmeister ...

Schach soll Nationalspiel aller Deutschen werden

In der Berliner Schachverband organisierte in verschiedenen Städte ...

Stalenische Partie.

Am 17. Oktober in Berlin. Spielplan ...

Am 17. Oktober in Berlin. Spielplan ...

Am 17. Oktober in Berlin. Spielplan ...

Am 17. Oktober in Berlin. Spielplan ...

Am 17. Oktober in Berlin. Spielplan ...

Befamntungon

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Arts Saale-Eller

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Arts Saale-Eller

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Am Sonntag, den 6. Januar, abends 20 Uhr, findet im „König“ unter Leitung ...

Heute morgen entschließt sanft nach kurzem, schwerem Leiden im 86. Lebensjahre mein geliebter Mann, unser teurer Bruder, Neffe, Schwager und Onkel

Landesrat

Wilhelm Bernhard Wilhelm

In tiefer Trauer:

Ellirabeth Wilhelm geb. Krahe, Ellirabeth Wilhelm, Auwich, Landesrat Dr. Friedrich Wilhelm, Hannover

Merseburg, den 5. Januar 1934.

Die Trauerfeier findet in der Kapelle des Stadtfriedhofes in Merseburg am Sonntag, dem 7. Januar 1934, mittags 12.00 Uhr statt, die Beisetzung in geliebter Heimstätte Dienstag, den 9. Januar, nachmittags von der Friedhofskapelle in Anwich.



Am 8.1.34 verstarb unser langjähriger Mitglied Kamerad Carl Wettrich...

Beerdigungsanstalt 'Pietät' Richard Dietrich Merseburg, Sand 18, Telefon 2531

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.) Evang. Pfarrkirche...

Katholische Gemeinden. Sonnabend, 6. Jan. 1934 (Epiphania - 2. n. Epiph.)...

Katholische Gemeinden. Sonntag, 7. Jan. 1934. St. Marien-Magdalenen-Kirche...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonnabend, 6. Jan. 1934 (Epiphaniafest)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

St. Bernhards-Kirche. 9.00 Uhr: Predigt (Pastor ...)

Katholische Gemeinden. Sonntag, 7. Jan. 1934. St. Marien-Kirche...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 7. Januar 1934 (1. n. Epiph.)...

Kaninchen-Ausstellung

Heute und morgen im Kasino. Wir bitten um Euren Besuch. Schützenhaus

Auf vielfachen Wunsch. Ein Naturheilkundiger Knöfel, früherer Förster in Krositz...

Lützen

Am Samstag den 7. Jan. 1934. Abends 7 Uhr: Predigt (Pastor ...)

Rundfunk-Programm

- Mitteldeutscher Sender. 8.55 Uhr: Aus Hamburg: Hamburger Festkonzert auf dem Damper...

Deutsche Welle

- 8.55 Uhr: Aus Hamburg: Hamburger Festkonzert auf dem Damper...

Mitteldeutscher Sender

- 8.55 Uhr: Aus Hamburg: Hamburger Festkonzert auf dem Damper...

Lichtspielhaus Sonne

Täglich 6.30 und 8.10 Uhr. Der wunder. deutsche Großkomiker Das Lied der Sonne

Union-Theater

Aur noch bis Sonntag der große Abenteuerer-Komiker Hansolus

„Treu unserm Volke“

Wir laden alle Mitglieder u. Freunde unseres Vereins zu dieser Veranstaltung ein

Restaurant „Vaterland“

Deutscher Hof. Sonntag: Unterhaltungsmusik. Preisreiser Mittagsstisch

Deutsche Welle

- 8.55 Uhr: Aus Hamburg: Hamburger Festkonzert auf dem Damper...

Mitteldeutscher Sender

- 8.55 Uhr: Aus Hamburg: Hamburger Festkonzert auf dem Damper...

„Der letzte Mohikaner“

7. Januar, 14.35-15.15 Uhr. Von Sonntag, dem 7. Januar, spielt um 14.35 Uhr die letzte Aufführung des Bühnenstücks...

„Zell“

7. Januar, 15.15-16.30 Uhr. In wenigen Wochen wird die große deutsche Zellen im Unterrichtsministerium...

„Der Schwinmüller im Jahre 1934“

8. Januar, 22.30-23.15 Uhr. Der Hölzer der Zeitung Schwinnmüller...

Zerlegungen Korrespondenz

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

mit den Beilagen: „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Saar und Elbe“, „Aus der Welt der Frau“, „Rechts- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Tiere, Heim und Gesellschaft“, „Jagd und Fisch“, „Menschen und Tieren“, „Auto und Kraftrod“, „Fürs junge Volk“.

Abgabeposten: Für den deutschsprachigen Mittelraum 7 Pf.; im Restgebiet 10 Pf.; Familien- und kleine Abnehmer besondere Tarife; für Abnehmer und Abonnenten 20 Pf. Postgebühr, Postamt Leipzig, Postfach 10070. — Abonnement: jährlich 12 Pf. Postgebühr 5 Pf. Postamt Leipzig, Postfach 10070.

Verantwortlicher: Dr. Ritterstraße 31, Postfach 10070.
Verlag: Semmelweis 2323, Postfach 10070.
Druck: Semmelweis 2323, Postfach 10070.

№. 5

Sonntag, den 6. Januar 1934

60. Jahrgang

Veröffentlichungen einer Pariser Zeitung

Einzerheiten zum Aide m'ennire

Unterredung des Stabschefs Röhm mit dem Vertreter einer bulgarischen Zeitung über die Stellung der SA. — Ein interessantes Schweizer Interview mit dem Stellvertreter des Führers Rudolf Heß

Der mutmaßliche Inhalt

Eine Pariser Zeitung, die „Aurore“ (früher „Temps“) veröffentlicht jetzt als erstes Blatt mehrere Einzelheiten über das französische Aide m'ennire. Die Verantwortlichen für die Richtigkeit der Nachrichten sind nicht bekannt. Zum Teil betreffen die Mitteilungen mit denen, die in der letzten Zeit aus anderen Quellen bekannt geworden sind. Durch den genannten Zeitung ist das französische Aide m'ennire folgende neue Punkte enthalten:

1. Durchführung des Aide m'ennire eines zehnjährigen Militärdienstes mit der Bestimmung, daß ein solches Volk weniger Garantien bietet, als die von Deutschland bereits eingegangenen Verpflichtungen.
2. Abgrenzung zu jeder Vertragsverletzung, mit Ausnahme der Fälle, die in dem von Frankreich und England vereinbarten Konventionensvertrag — es ist wohl der vom 14. Oktober gemeint — vorgesehen sind.
3. Umwandlung der Reichswehr in eine Wehrmacht von 300 000 Mann mit fünfjähriger Dienstzeit gemäß dem MacDonaldplan. Erhöhung der Höchststärke auf 300 000 Mann, falls SA. und SS. angesetzt werden.
4. Alle militärischen Formationen, die nicht aufgestellt werden, sind als geheime Reserven zu behandeln und einer internationalen Kontrolle zu unterwerfen.
5. Aufhebung der neuen Reichswehr nur mit den für ihre Schulung unbedingt notwendigen Defensiv-

hoffen. Militärjagd und Tante bleiben ihr weiterhin unterstellt.

6. Die gegenwärtig gerüsteten Truppen vermindern fortgesetzt ihre Ausrüstung auf das im MacDonaldplan vorgesehene Höchstmaß (300 000 Mann für Infanterie, 100 000 Mann für Kavallerie und 100 000 Mann für Artillerie). Der Ersatz der Verluste auf 200 000 Mann entsprechende Rekrutur auf für die anderen Länder. Beibehaltung der Ausrüstungsetappen nach dem Plan vom 14. Oktober, aber eventuell Verringerung der Höchstzahl auf 200 000 Mann.
7. Frankreich willigt in die völlige Unterjochung des heimischen Krieges, fordert eine internationale Kontrolle der Stillführung und bietet als äußerste Konzession die Fortsetzung eines Teils seiner Bombenangriffe an.
8. Internationalisierung der periodischen und automatisierten Kontrollen.
9. Frankreich lehnt ab, über die Rückgliederung des Gesamtgebietes ohne Aufschub mit Deutschland zu verhandeln, da das Angebotsgebiet des Völkervertrages ist.

Frankreich lehnt ab, mit Deutschland allein über die Abrüstungs- und Wehrfragen zu verhandeln, da dieses Problem aus die anderen Unterzeichner der Verträge, die Mitglieder des Völkerbundes und die an der Abrüstungskonferenz teilnehmenden Staaten interessiert.

Politik der Woche

Mus den vielen Kundgebungen, mit denen das neue Jahr 1934 von den leitenden Staatsmännern begrüßt worden ist, hebt sich ein Wort heraus, das der Führer Adolf Hitler im Neujahrsvortrage an seine Kameraden gesprochen hat. Er spricht von dem Aide m'ennire, nachdem wir das Jahr der deutschen Revolution verlassen haben. Wir haben schon im vorherigen Jahr gesehen, daß unser Führer mehr leisten als er verspricht. Während die revolutionäre Bewegung noch in vollem Gange war und rücksichtslos der Schutz des verlassenen vormaligen alten Systems weggeräumt wurde, ließ sich schon allenthalben die Anzeichen für das neue Deutschland beobachten. So ist uns das Wort des Führers eine frohe Botschaft, die immer wieder als die Ionit irdischen unerbittlichen Vorkämpferinnen.

Im seiner Rede hat der Führer oft genug bewiesen, daß die deutsche Volkseehre und Gleichberechtigung, hier liegt die Verbindungslinie zwischen der deutschen Innenpolitik und dem Problem, das jetzt die Außenpolitik betrifft.

Außenpolitik fällt der Jahresgeschichte in eine Zeit erregter Spannung. Der Saub, der am 29. Dezember den räumlichen Anliefern Präsidenten in der Reichshalle, war ein erfolgreiches Symptom für die Zeremonien, die noch immer als die Hinterlassenschaft der russischen Revolution einfließen werden. Die von den russischen Führern einseitig geübten Anstrengungen in manchen Ländern abgelehnt.

Was auffallend ist, die französische Regierung hat die französische Regierung die durch Adolf Hitlers freimütigen Worte eingeleitete deutsch-französische Aussprache über die Abrüstungsfrage fortgesetzt. Der französische Vorkämpfer Francois Bonnet hat schon einen Neujahrsvortrag beim Reichstag in Paris, um die darauf bezügliche umfangreiche Denkschrift seiner Regierung zu überreichen. Die politischen Dränge der Großmächte haben sich dem Saub der Welt, um was der Grund der französischen Idee war. Allgemein nimmt man an, daß die Pariser Regierung sich einmischen sollte, daß man ihr von anderer Seite Unterstützung und die Beihilfe auf ein für nicht genutztes Gebiet.

Solche Maßnahmen ist ebenfalls möglich, wie es die Mitteilungen über angebliche Einzelheiten aus dem Anhalt des französischen Aides m'ennire. Wichtig ist nur die Tatsache, daß die Abrüstungsfrage im Prinzip die gleiche Bedeutung für die Entwidlung der Dinge sein. Es zeigt sich eben, daß Deutschlands Regierung mit ihrem Austritt aus Abrüstungskonferenz und Stillstand sich keineswegs aus dem Konzept der Großmächte zurückgezogen hat, sondern daß sie eine praktikablere Form der Arbeit geschaffen hat, die durch die Abrüstungskonferenz nicht geleistet werden konnte. Die Vertreter und Mitarbeiter des Genfer Systems machen natürlich die größten Anstrengungen, die Wunde zu heilen, die Deutschlands Schlag diesem System zugefügt hat.

Sie können auch mehr und mehr zu der Erkenntnis, daß ihre eigene Schuld den Genfer Vertrag nicht gerechtfertigt hat. Es klingt reichlich pessimistisch, wenn ich davon, der Präsident der 21. Januar, wieder aufzukommenden Abrüstungskonferenz, in seinem Londoner Organ nach einer scharfen Kritik der Abrüstungskonferenz schreibt: „Wenn die Abrüstungskonferenz eines mirlichen Ereignisses endet, wird es auch mit dem Völkervertrag zu Ende sein.“

Es dämmert allmählich über die Einsicht auf, daß zur Verwirklichung eines echten Friedens zwischen den Völkern das von Hitler als die Abrüstungskonferenz System doch nicht das richtige Instrument ist. Vielleicht sieht auch die andere Seite in absehbarer Zeit ein, daß das System Hitler den besten und leichtesten Weg bedeutet zu jenem ehrlichen Friedensultimatum, den alle Völker ersehnen und erstreben, damit das neue Deutschland ausgehakt und gestiftet werden kann im Jahre des Jubiläums 1934.

Nach Simons Abreise aus Rom

London, 6. Jan. (DPA). In den englischen Pressekreisen zum Abschluß der Besprechungen in Rom wird besonders die Entscheidung Mussolinis und Herr Simons hervorzuheben, daß in erster Linie eine Abrüstung vereinbart werden muß, bevor eine Abrüstung der Völkerverträge angesetzt werden kann. Die Idee Simons nach Rom habe, wie weiter berichtet wird, den direkten diplomatischen Verhandlungen um einen Abrüstungsvertrag im Rahmen dieses Meinungsaustrausches seien die englischen Vorkämpfer in Berlin und Paris zur Hilfe gebracht, die die Ansichten Deutschlands und Frankreichs nach London berufen wurden. Sie würden voraussichtlich mit MacDonald zusammenreffen, der am Montag nach London zurückkehren sollte.

In Rom verläutet ferner, daß Mussolini mit dem englischen Außenminister seinen eigenen Vorkämpferplan für den Abrüstungsvertrag, sondern lediglich die Seiten angedeutet habe, auf denen eine Reform nach seiner Ansicht durchgeführt werden könne.

Mus der Erklärung Simons vor der Presse in Rom hat, „Genting News“ betonen die Worte hervor, daß die Abrüstungskonferenz Deutschlands anerkannt werden sollte.

Englische Kabinettsitzung

London, 6. Jan. Nach der heute erwarteten Kabinettsitzung des englischen Außenministers in London wird sich in der englischen Hauptstadt wieder eine lebhaftere Bewegung in Rom breiten. Am Montag wird Simon, wie bei diplomatischen Mitarbeiter des „Daily Telegraph“ meldet, dem von Vollmacht zurückkehrenden Außenministeren MacDonald über seine Besprechungen in Rom Bericht erstatten. Hierzu wird voraussichtlich eine Sitzung des Abrüstungsausschusses stattfinden. Windmood ebeneren Kabinettsitzung.

„Die Pariser Politik als europäischer Störungsheer“

Berlin, 6. Jan. (DPA). Unter der Überschrift „Die Pariser Politik als europäischer Störungsheer“ behauptet sich der „Weltanschauer“ die Pariser Politik als die Ursache für die Störung der europäischen Politik.

Deutsches Einverständnis

Berlin, 6. Jan. (DPA). Der Führer, Rudolf Heß, hat in der Schweizer Zeitung „Die Welt“ die deutsche Politik als die Ursache für die Störung der europäischen Politik bezeichnet. Er hat die deutsche Politik als die Ursache für die Störung der europäischen Politik bezeichnet.

Deutsches Einverständnis

Berlin, 6. Jan. (DPA). Der Führer, Rudolf Heß, hat in der Schweizer Zeitung „Die Welt“ die deutsche Politik als die Ursache für die Störung der europäischen Politik bezeichnet. Er hat die deutsche Politik als die Ursache für die Störung der europäischen Politik bezeichnet.

Deutsches Einverständnis

Berlin, 6. Jan. (DPA). Der Führer, Rudolf Heß, hat in der Schweizer Zeitung „Die Welt“ die deutsche Politik als die Ursache für die Störung der europäischen Politik bezeichnet. Er hat die deutsche Politik als die Ursache für die Störung der europäischen Politik bezeichnet.